



RIVERBOAT JAZZ FESTIVAL 2018

Eröffnungskonzert: „Good Evening Everybody!“ – A swinging Welcome

Den Startschuss für das *Riverboat Jazz Festival 2018* wird das Eröffnungskonzert der Hausband unter Leitung des Trompeters Duke Heitger aus New Orleans geben. An diesem Abend werden einige altbekannte Gesichter auftreten, wie zum Beispiel die australische Bassistin und Sängerin Nicki Parrott, der österreichische Schlagzeuger und Vibraphonist Martin Breinschmid sowie Gitarrist und Sänger Denny Ilett jr aus Bristol. Als neue Gesichter begrüßen wir Evan Arntzen (Klarinett, Saxophon und Gesang) aus New York und Jonathan Vinten (Klavier) aus London.

Apérokonzert: „Nicki’s Vocal Jazz Duets“

Vocal-Duette, wie z.B. die berühmten Lieder von *Louis Armstrong* und *Ella Fitzgerald*, gehören zu den bemerkenswertesten Stücken der Jazzgeschichte. Heute wird Nicki Parrott ein Trio leiten, begleitet von Denny Ilett Jr. und Evan Arntzen, in dem sie, neben anderem, Duo-Gesangsstücke mit ein paar Überraschungsgästen vorstellen wird.

Abendkonzert: “From Chicago to New York”

In den 1920er Jahren war Chicago die Brutstätte des Jazz. Die besten Musiker zogen in diese Stadt: *King Oliver*, *Bix Beiderbecke*, *Jack Teagarden* und *Benny Goodman*, um nur einige zu nennen. Am Ende des Jahrzehnts jedoch verlagerte sich die bedeutende Musikindustrie immer mehr nach New York und auch die Musiker zogen zunehmend dorthin. Heute Abend werden wir genau dieser Musik nachspüren, die von den großen Chicagoer und New Yorker Bands gespielt wurde. Neben den bereits genannten Musikern werden Stücke von *Duke Ellington*, *Eddie Condon* und *Jelly Roll Morton* dabei sein.

Apérokonzert: “Introducing Denny Ilett Jr.” – Guitar Special

Lassen Sie sich beeindrucken von dem außergewöhnlichen Gitarren- und Gesangstalent von Denny Ilett Jr! Der Brite zeichnet sich nicht zuletzt durch seine unglaubliche Vielseitigkeit aus. Er nahm Einflüsse der Musik *Louis Armstrongs* bis hin zu den Klängen *Wes Montgomerys* auf, um daraus seinen eigenen, wundervoll individuellen Sound hervorzubringen.

Abendkonzert: “Music of the great Jazz Vocalists” - The Lady sings the Blues

Der heutige Abend gehört der schwedische Schauspielerinnen und Jazzsängerin Anna Sise, die ihr Debut beim *Riverboat Jazz Festival* gibt. Sie wird eine Reihe von Klassikern der großen Jazz-Sängerinnen *Billy Holiday*, *Ella Fitzgerald* und *Sarah Vaughn* singen. Lieder, die Geschichten erzählen, sind Annas Spezialgebiet. Dabei kommt ihre Bühnenerfahrung als Schauspielerin zum Tragen und macht ihre Gesangsdarbietungen zu einer heiter-unterhaltsamen Show.

Apérokonzert: „Stephanie Trick & Paolo Alderighi Double-Trio“

Diese beiden Klavier-Virtuoson brauchen eigentlich keine Ankündigung! Ihre vierhändige *Stride-Piano*-Show ist weltweit gefragt. Heute werden sie begleitet von Nicki Parrott und Martin Breinschmid und einige Klassiker spielen - jedoch in ihrem ganz eigenen, originellen Stil. Der große *Stride-Pianist* Dick Hyman lobte diesen Stil der beiden folgendermaßen: „Sie spielen vierhändigen *Stride*, wie er nie zuvor gespielt worden ist. Bravo, bravo!“



Abendkonzert: „Remembering Saxophone Legends“

Eine Homage an die Saxophon-Größen des Jazz stellen heute Evan Arntzen (New York) und der heutige Gaststar Jean-Francois Bonnel (Frankreich) vor. Jazz Pioniere, wie beispielsweise *Johnny Hodges*, *Ben Webster*, *Lester Young* und *Coleman Hawkins* beeinflussen Saxophonspieler weltweit bis zum heutigen Tag. Genießen Sie einen Jazzabend, der sich diesen Meistern des *Swing* widmet!

Apérokonzert: „An Afternoon in Paris“ – One Horn + Rhythm

Die „Stadt der Liebe“ hatte bereits sehr früh eine Liebesaffäre mit dem Jazz und der Jazz genießt in Frankreich immer noch große Popularität. Unsere französischen Gäste Sebastien Girardot (Bass), Guillaume Nouaux (Schlagzeug) und Felix Hulot (Banjo) werden die Rhythmusgruppe stellen für eine Runde *Hot Jazz* der französischen Art.

Abendkonzert: „French Swing Summit“ – Welcome back!

Nach dem großen Erfolg beim Festival 2017 werden unsere französischen Freunde auch 2018 wieder für Furore sorgen. Stellen Sie sich vor, Sie seien zufällig anwesend bei einer spätabendlichen Jam-Session einer Jazzband im Pariser *Quartier Latin*. Zu den Musikern, die sich bereits seit dem Nachmittag warm gespielt haben, gesellen sich nun auch noch Michel Bonnet, Jean-Francois Bonnel, Pierre Guicquero und Paolo Alderighi, um zusammen einen Swingabend zu gestalten, der an die große Pariser Jazz Ära erinnert.

Apérokonzert: „Benny Goodman Special“

Benny Goodman, der Jazz-Klarinetist und Bandleader, der auch als *King of Swing* bekannt ist, leitete eine der beliebtesten Bands der USA in den 1930er Jahren. Unsere Band heute wird Ihnen mit Evan Arntzen, einem der besten Swing-Klarinetisten als Frontmann, begleitet von Martin Breinschmid und Überraschungsgästen einige legendäre *Benny-Goodman*-Klassiker vorstellen.

Abendkonzert: “An Evening in New Orleans”

New Orleans feiert im Jahr 2018 sein 300jähriges Bestehen. Nicht zuletzt deswegen zelebriert der Trompeter Duke Heitger das berühmteste Vermächtnis dieser Stadt, den Jazz, als ein Geschenk an die Welt. Natürlich wird dieser Abend auch eine kräftige Prise *Louis Armstrong* enthalten, denn schließlich ist er New Orleans berühmtester Botschafter!

Apérokonzert: “A Tribut to Lionel Hampton”

Der Wiener Vibraphonist Martin Breinschmid widmet *Lionel Hampton*, als dem wichtigsten Vibraphon-Spieler der Jazzgeschichte, ein ganzes Konzert. Neben der Musik wird es auch um biographische Details und unterhaltsame Anekdoten aus dem Leben *Lionel Hamptons* gehen.

Abschlußkonzert: “Time to say Goodbye” – The great Farewell Party

Das 38te jährliche *Riverboat Jazz Festival* wird abschließen mit einem großartigen musikalischen Dankeschön an alle, die daran teilnehmen konnten. Nach einer Woche auf Main und Rhein mit alten und neuen Freunden werden wir diesen letzten Jazzabend ganz bestimmt besonders genießen. Wir sehen uns im nächsten Jahr!